

HELIOS-KLASSIKER

[Z]

GOETHES SÄMTLICHE WERKE

4 HAUPTBÄNDE UND EINE FOLGE VON ERGÄNZUNGS-
BÄNDEN. MIT PORTRÄTS, ABBILD. UND FAKSIMILES.
IN VERBINDUNG MIT P. EHRMANN, C. HÖFER UND
P. MERKER HERAUSGEB. VON DR. TH. FRIEDRICH.
4 HAUPTBÄNDE IN LEINEN 5 MARK, IN LEDER 12 M.

SCHILLERS SÄMTLICHE WERKE

4 HAUPTBÄNDE UND 2 ERGÄNZUNGS-BÄNDE. MIT
PORTRÄTS, ABBILDUNGEN UND FAKSIMILES. HER-
AUSGEBEN VON DR. PAUL MERKER. 4 HAUPT-
BÄNDE IN LEINEN 5 MARK, IN LEDER 12 MARK,
6 BÄNDE IN LEINEN 7.50 MARK, IN LEDER 18 MARK.

Diese beiden im besten Sinn volkstümlichen Ausgaben nehmen durch Anordnung und Ausstattung und nicht zum wenigsten durch ihren unerhört billigen Preis eine Ausnahmestellung unter den vielen vorhandenen ein. Die Aufnahme, die sie überall fanden, war denn auch ihrem Wert entsprechend: voll freudiger, begeisterter Anerkennung. Ich erbitte auch fernerhin für diese Werke Ihr besonderes Interesse; der Erfolg wird es lohnen. Aus den vielen glänzenden Kritiken folgen hier einige Auszüge:

JENAISCHE ZEITUNG:

„... Beide Ausgaben enthalten umfassende, auf den neuesten Forschungen beruhende biographische Einleitungen, inhaltreiche Teil-Einführungen in einzelne Werke der Dichter, systematische Literaturübersichten, Zeittafeln und zahlreiche Bilderbeilagen. Die buchhändlerische Leistung des bekannten Verlags verdient allgemeinste Beachtung und Anerkennung; ermöglicht doch der trotz der geschmackvollen Ausstattung, der Vollständigkeit und Zuverlässigkeit des textlichen Inhaltes enorm billige Preis der Ausgaben auch dem weniger Bemittelten die Anschaffung... Daß die Goethe- und Schiller-Ausgabe des genannten Verlages zum eigenen Gebrauch und für Geschenkw Zwecke viel gekauft werden wird, ist nach dem Erfolge, den die bisher in der Helios-Klassiker-Bibliothek erschienenen Werke gefunden haben, als sicher anzunehmen...“

DAS LITERARISCHE DEUTSCH-ÖSTERREICH:

„... Die Frage stellt sich von selbst, ob eine Neuauflage von Schillers Werken einem Bedürfnis entspricht. Wenn nun ein Verlag, dessen Verdienste um die Propagierung unserer Literatur in Volkskreisen einzig und unbestritten dastehen, eine solche Ausgabe veranstaltet, ist die Frage eigentlich schon halb bejaht... Der Herausgeber hat seines Amtes mit großer Gewissenhaftigkeit gewaltet. Der erste Band enthält eine treffliche Biographie, der — ein Novum — eine Zeittafel der historischen und literarischen Ereignisse in jedem Lebensjahre Schillers angeschlossen ist; die einzelnen Werke und Sammlungen sind jede für sich mit Erläuterungen versehen. Hübsch ist auch, daß endlich die veraltete Einteilung der Gedichte nach Perioden einer sachlichen Einteilung gewichen ist. Die Ausstattung in biegsamen, sehr festen Leinenbänden ist reizend; entzückend als Zierde für jede Bibliothek sind die dunkelblauen oder roten Ganzlederbände. Die schöne, gediegene Ausgabe ist wieder eine Errungenschaft, auf die Reclam stolz sein kann.“

BADISCHE PRESSE:

„... Man sollte eine solche hervorragende Leistung des deutschen Buchhandels kaum für möglich halten, die Bücher wetteifern mit mancher neueren Ausgabe in äußerer Erscheinung, in vorzüglichen Abbildungen, Porträts und Faksimiles und innerer literarischer Gediegenheit... Diese und andere literarischen Erweiterungen der Ausgabe, die textkritisch auf den modernsten Forschungen beruht, machen den Helios-Goethe für den literar-historisch vorgebildeten Leser ebenso wichtig, wie sie der größeren Leserschaft reiche Anregung geben, sich in das Schaffen des Dichters näher zu vertiefen... Man ist fast versucht, von einem neuen literarischen Schiller- und Goethe-Denkmal zu sprechen, das den beiden großen Freunden hier gesetzt worden ist von deutscher Liebe und deutscher Begeisterung...“

PHILIPP RECLAM JUN. IN LEIPZIG